**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 53 (1935)

**Heft:** 74

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Bern Freitag, 29. März 1935

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Vendredi, 29 mars 1935

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIIIme année

Paraît journellement le dimanche et les jours de fête exceptés

**Monatsbeilage** Die Volkswirtschaft

**Supplément mensuel** LA VIE ÉCONOMIQUE

**Supplemento mensile** Rapporti economici

N° 74

**Redaktion und Administration:** Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

**Abonnement:** *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis:** 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et Administration:** Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

**Abonnements:** *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion:** 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 74

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Verantwortlichkeitsmarken. — Enregistrement de poinçons de maître. — Iscrizioni di marchi d'artefice. / Handel mit Edelmetallen. — Commerce des métaux précieux. — Commercio in metalli preziosi. / Bilanzen.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

Eidgenössische Getränkesteuer. — Impôt fédéral sur les boissons. — Imposta federale sulle bevande. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

# Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

## Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

### Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der zwei 5 % Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1924, 4. Elektrifikationsanleihe, Nrn. 55809/10, à Fr. 1000.—, mit Coupon per 15. April 1935, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 101²)

Bern, den 26. März 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

---

Der unbekannte Inhaber des abbezahlten aber vermissten Schuldbriefes vom 30. Dezember 1915, Belege G. P. I/688, von Fr. 35,000 zu 5 %, haftend in Pfandstelle III, auf Oberburg Grundbuchblätter Nrn. 623, 624, 625 u. 626, Gläubigerin: Frau Rosa Müller-Zollinger, in Oberburg; Schuldner: Rudolf Müller-Zollinger, Giessereibesitzer, daselbst, wird aufgefordert, dieses Papier binnen einer Frist von einem Jahr, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 102³)

Burgdorf, den 27. März 1935. **Der Gerichtspräsident:**
Reichenbach.

---

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief von Fr. 10,000, angegangen 1. November 1918, ab Liegenschaft Baselstrasse Nr. 64, Luzern, Grundstück Nr. 893.
2. Erbgut von Fr. 803.57, angegangen 16. Oktober 1850, ab Liegenschaft Gibraltarstrasse 15, in Luzern, Grundstück Nr. 766.
3. Gült von Fr. 761.90, angegangen 16. März 1811, ab Liegenschaft Hochbühlstrasse 12 und 14, in Luzern, Grundstück Nr. 720.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. werden die allfälligen Inhaber dieser Titel aufgefordert, dieselben innerhalb Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Titel kraftlos erklärt werden.

Luzern, den 26. März 1935. (W 100²)

**Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:**
Glanzmann.

---

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Schlussnahme vom 22. März 1935 auf das Gesuch des Louis Egloff, Kaufmann, in Amriswil, die Auskündung nachstehend genannten Schuldbriefes unter Ansetzung einer Vorlegungsfrist von einem Jahr beschlossen:

Schuldbrief über Fr. 3500 vom 29. Juni 1896, ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Paul Madlener, zur «Helvetia», in Amriswil; heutiger Pfandeigentümer: Louis Konrad Egloff, Kaufmann, in Amriswil; Gläubiger: Thurgauische Kantonalbank Filiale Amriswil, Uebergangsprotokoll Grundbuchamt Zihlschlacht Nr. 43, Seite 54, Pfandprotokoll Romanshorn Bd. 15, Seite 234, Nr. 6688.

Allfällige Inhaber des genannten Schuldbriefes werden aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von dieser Bekanntmachung an beim Grundbuchamt Zihlschlacht in Amriswil vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt würde.

Weinfelden, den 25. März 1935. (W 95¹)

**Gerichtskanzlei Bischofszell.**

## Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1935. 22. März. **Bull-Maschinen-Handels-Aktiengesellschaft (Société Commerciale des Machines Bull Société Anonyme)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1934, Seite 586). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung von 18. Februar 1935 haben die Aktionäre die Erhöhung ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 240,000 auf Fr. 390,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe weiterer 500 Namenaktien zu Fr. 300. Die Liberierung von 472 Stück dieser Aktien erfolgt durch Verrechnung mit buchmässig ausgewiesenen Guthaben. § 2 der Statuten wurde entsprechend revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt also zurzeit Fr. 390,000; es ist eingeteilt in 1300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 300.

Textilerzeugnisse. — 25. März. Unter der Firma **Beatrice S. A.** hat sich, mit Sitz in Winterthur, am 18. März 1935 eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Erzeugnissen der Textilindustrie. Das Aktienkapital beträgt Fr. 4000; es zerfällt in 40 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Frau Agnes Iten, Hausfrau, von Unterägeri, in Zug. Gesehäftslokal: Kirchplatz 4, in Winterthur.

Erwerb und Verwaltung von Liegensehaften. — 25. März. Unter der Firma **Probus A.-G.** hat sieh, mit Sitz in Zürieh, am 7. März 1935 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellsehaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwaltung, der Erwerb und Verkauf von Liegensehaften und die Tätigung aller damit verbundenen Gesehäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 3000; es ist eingeteilt in 6 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Tagblatt der Stadt Zürich. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellsehaft naeh aussen; er bestimmt die zeichnungsbereehtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Attilio Bonomo-Jaeger, Baumeister, von Dübendorf, in Zürieh, als Präsident, und Georges Tarnutzer, Kaufmann, von Sehiers (Graubünden), in Zürieh, als Delegierter und zugleich Verwalter. Beide führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Gesehäftslokal: Franklinstrasse 7, in Zürieh 11 (Oerlikon) (bei G. Tarnutzer).

25. März. Unter der Firma **Antenne & Kabel A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 15. März 1935 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herstellung und der Vertrieb von Radio-Apparaten, Antennen, Kabel und sonstigen Zubehörden aller Art, sowie die Durchführung von Versuchen und die Ausarbeitung von technischen Neuerungen auf dem Gebiete der Radio- und Hoehfrequenz-Teehnik. Die Gesellschaft kann sieh an ähnliehen Unternehmungen beteiligen, solehe erwerben oder gründen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000; es ist eingeteilt in 40 auf den Nanen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Dr. Emil Huber, Sanatorium Kilehberg b. Z., gemäss Vertrag vom 12. März 1935 eine Laboratoriumseinriehtung für Hoehfrequenz zum Preise von Fr. 15,000 gegen Uebergabe von 30 voll liberierten Gesellschaftsaktien. Offizielles Publikationsorgan der Gesellsehaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern vertritt die Gesellsehaft nach aussen. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift namens der Gesellsehaft. Der Verwaltungsrat kann aueh Drittpersonen mit der Firmazeiehnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeiehnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Alfred Emil Herzer, Kaufmann, von Wuppenau (Thurgau), in Zürieh. Geschäftslokal: Glärnischstrasse 29, in Zürich 2.

25. März. «Maschinenfabrik Uetikon A.-G. (Ateliers de Constructions Uetikon S. A.) (Stabilimento Meeeanieo Uetikon S. A.)», in Uetikon a. S. (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1927, Seite 2231). Durch Beschluss der ausserordentliehen Generalversammlung der Aktionäre vom 18. März 1935 hat sich die Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Als Liquidator wurde ernannt Peter Kehrli, Masehinentechniker, von Utzenstorf (Bern), in Uetikon a. S. Der Genannte führt für die **Maschinenfabrik Uetikon A.-G. in Liq. (Atellers de Constructions Uetikon S. A. en liqu.) (Stabilimento Meccanico Uetikon S. A. in Liq.)** allein die reehtsverbindliehe Unterschrift. Die Untersehrift des Verwaltungsrates Friedrieh Kehrli-Lanz wird gelöseht.

25. März. **Handelsgenossenschaft Schweizerischer Gerbereibesitzer (H. S. G.)**, in Zürieh (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1929, Seite 2018). Hans Wunderly-Volkart, Gustav Dändliker, sen., Hermann Staerkle und Frédérie Kurz sind aus dem Vorstand ausgesehieden; die Untersehriften der drei erstern sind erlosehen. Hans Kappeler, bisher Beisitzer, ist jetzt Präsident und neu wurden in den Vorstand gewählt: Fritz Dorer, Kaufmann, von Baden (Aargau), in Olten, als Vizepräsident; Eduard Baader, Lederfabrikant, von Gelterkinden, in Gelterkinden; Gustav Dändliker, jun., Kaufmann, von und in Thalwil, und Robert Staerkle, Kaufmann, von Gaiserwald, in Gossau (St. Gallen), weitere Mitglieder. Der Präsident Hans Kappeler, der Vizepräsident Fritz Dorer und das weitere Mitglied Hans Hüni bilden den leitenden Ausschuss; die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sieh oder je mit dem Sekretär oder dem Geschäftsleiter. Das Geschäftsdomizil befindet sieh nun Walehestrasse 25, in Zürich 6.

Seiden- und Wollstoffe usw. — 25. März. Die Firma **Gottlieb E. Fischer**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1932, Seite 221), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Neuwiesenstrasse 38, in Winterthur 1, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in Seiden- und Wollstoffen; Massatelier für Damengarderobe.

25. März. In der Firma **Fritz Pfenninger, Seefeld-Garage**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1933, Seite 2658), hat sich die Prokuristin Gertrud Rihs verehelicht. Sie heisst nun Gertrud Pfenninger geb. Rihs und ist Bürgerin von Zürich.

Weine. — 25. März. Die Firma **Léon Kunstenaar**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 112 vom 18. Mai 1931, Seite 1071), Import französischer Weine, erteilt Einzelprokura an Hermann Beck-Steinbrunner, von Basel, in Zürich.

Holz. — 25. März. Die Firma **Sven A. Goetze, vorm. John H. Goetze**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1934, Seite 1891), Holz-Import und -Export, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Torgasse 2, in Zürich 1.

25. März. Die Kollektivgesellschaft **Schlegel & Baumgartner, Ingenieurbureau**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1926, Seite 1123), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Löwenstrasse 2, in Zürich 1 (Schmidhof).

Schuhwaren. — 25. März. Inhaber der Firma **Ernst Schonegg**, in Zürich 4, ist Ernst Schonegg, von Oberaach (Thurgau), in Zürich 4. Handel in Schuhwaren und Zutaten. Langstrasse 11.

Handelsgärtnerei. — 25. März. Die Firma **Ernst Gubler**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1934, Seite 1650), Handelsgärtnerei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Haarschmuck, Zelluloidwaren usw. — 25. März. Die Firma **Leo Spiro**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1927, Seite 1664), Haarschmuck und Zelluloidwaren en gros, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten und chemischen Rohstoffen und Drogen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. März. Die Firma **L. von Roll-Bamag Aktiengesellschaft für kommunale Anlagen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1933, Seite 2765), Uebernahme von Aufträgen zur Erstellung von Maschinen, Apparaten und Gesamtanlagen für Gas- und Wasserversorgung, Abwasser- und Kläranlagen usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Löwenstrasse 2, in Zürich 1 (Schmidhof).

Handelsgeschäfte, Vertretungen. — 25. März. In der **Kontroll A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1934, Seite 2654), Tätigung von Handelsgeschäften, Uebernahme von Vertretungen usw., ist die Prokura von Emil C. Huber erloschen.

Immobiliengenossenschaft. — 25. März. Die **Genossenschaft Waidhof, Immobiliengenossenschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1934, Seite 453), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Luisenstrasse 31, in Zürich 5.

Baugeschäft. — 25. März. Inhaber der Firma **Jakob Schwarz**, in Regensdorf, ist Jakob Schwarz, von Regensdorf, in Regensdorf-Watt. Baugeschäft. Watt.

Bäckerei, Konditorei. — 25. März. Die Firma **W. Oehlschläger**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 92 vom 10. April 1913, Seite 645), Bäckerei und Konditorei, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Luftverbesserungsapparate. — 25. März. Die Firma **Josefina Sonderegger**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1934, Seite 1994), Fabrikation von und Handel in «Verozon»-Luftverbesserungsapparaten, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Luftverbesserungsapparate. — 25. März. Inhaber der Firma **Josef Wick**, in Zürich 3, ist Josef Wick, von Zuzwil (St. Gallen), in Zürich 3. Vertrieb des «Verozon»-Luftverbesserungsapparates, sowie Fabrikation und Handel in chemisch-technischen und kosmetischen Artikeln. Saumstrasse 47.

26. März. **Stiftung für Personalfürsorge der Wm. Schroeder & Co. Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 169 vom 22. Juli 1924, Seite 1251). Karl Keller ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde an seiner Stelle in den Stiftungsrat gewählt Frau Luise Kunz, Hausfrau, von Dürnten, in Egg. Der Vorsitzende zeichnet je mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv. Das Geschäftsdomizil ist verlegt nach Börsenstrasse 10, in Zürich 1 (bei Hans Knoepfel).

Schreinerei. — 26. März. Die Kollektivgesellschaft **W. Kniestedt & Sohn**, in Winterthur 2 (S. H. A. B. Nr. 162 vom 15. Juli 1926, Seite 1304), mechanische Bau- und Möbelschreinerei, Glaserei, verzeigt infolge behördlicher Aenderung des Strassennamens als Geschäftslokal: Riedbachstrasse Nr. 11, in Winterthur 2.

26. März. **Mech. Seidenstoffweberei Adliswil**, in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1933, Seite 389). Die Prokuren von Gottlieb Jucker und Willy Schurter sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat dagegen eine weitere Kollektivprokura erteilt an Fritz Ammann, von Ermatingen, in Adliswil.

26. März. Die **Aktiengesellschaft für Chemisch-Technische Produkte**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1935, Seite 643), meldet als Geschäftsdomizil: Schaffhauserstrasse 472, in Zürich 11 (Seebach).

Architektur- und Baugeschäft. — 26. März. Die Firma **Oskar Müller, Bmstr.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1926, Seite 1855), Architektur- und Baugeschäft, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft, Architekturbureau. — 26. März. Inhaber der Firma **Walter Jacky, Ing.**, in Zürich 7, ist Ernst Walter Jacky, dipl. Ing., von Aarau, in Zürich 7. Die Firma erteilt Einzelprokura an Albert Eugster, von Heiden (Appenzell), in Zürich. Baugeschäft und Architekturbureau. Freiestrasse-Merkurstrasse 70.

26. März. «**Hephaest**» **A.-G. für motorische Krafterzeugung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1931, Seite 2193). In der ausserordentlichen Generalversammlung von 20. Februar 1935 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma ist erloschen.

26. März. **Nordostschweizerische Kraftwerke**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Baden und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1932, Seite 1054). Dr. Gustav Keller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt das bisherige Mitglied Dr. Oscar Wettstein, Regierungsrat, von und in Zürich. Er führt in dieser Eigenschaft nun Kollektivunterschrift. Aus dem Verwaltungsrat sind sodann ausgeschieden Dr. Johannes Baumann, Carl Sulzer-Schmid und Ernst Muggli. An deren Stelle wurden neu gewählt: Gustav Altherr, Regierungsrat, von und in Speicher; Dr. Jakob Elser, Direktor, von Gossau (St. Gallen) und Andwil (St. Gallen), in St. Gallen, und Emil Walter, a. Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich. Diese führen die Firmaunterschrift nicht. Den persönlichen Wohnsitz haben verlegt: Direktor Alfred Engler, von Baden nach Ennetbaden; Vizedirektor Albert Meyer, von Baden nach Ennetbaden; der Prokurist Reinhold Haubensak, von Baden nach Ennetbaden und der Prokurist Robert Bindschedler, von Baden nach Zürich.

Versicherungen. — 26. März. Inhaber der Firma **Otto P. Comolli**, in Zürich 1, ist Otto Paul Comolli, von Rorbas (Zürich), in Zürich 1. Versicherungen gegen Radioröhrenbruch. Löwenstrasse 59.

Bankgeschäft. — 26. März. In der Kommanditgesellschaft **Brettauer & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1934, Seite 1278), Bankgeschäft, ist die Prokura von Hans Uhlmann erloschen. Dagegen wurde Kollektivprokura erteilt an Dr. Walter von Stockar-Dürler, von Tägerwilen und Zürich, in Zürich. Der Genannte zeichnet mit einem der übrigen Prokuristen kollektiv.

Manufakturwaren, Massgeschäft. — 26. März. Die Firma **Emanuel Bollag**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 149 vom 1. Juli 1931, Seite 1431), Manufakturwaren und Massanfertigung, hat ihr Domizil und Geschäftslokal, sowie den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Zürich 2, Tödistrasse 51.

26. März. Nachstehende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. **Heiri Meier, Restaurateur**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 180 vom 5. August 1929, Seite 1605), Restaurationsbetrieb.
2. **Baugenossenschaft Gertrudstrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1932, Seite 1).
3. **Vapag Vertrieb alkoholfreier Produkte A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1934, Seite 2062), Fabrikation, An- und Verkauf von alkoholfreien Getränken usw.

## Zug — Zoug — Zugo

1935. 27. März. Aus dem Vorstande der **Zugerischen Amtsbürgschafts-Genossenschaft**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1934, Seite 929), ist der Vizepräsident und Kassier Josef Kuster in Zug ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand als Vizepräsident und Kassier gewählt Walter Weber, Staatskassier, von und in Zug. Er zeichnet mit dem Aktuar kollektiv für die Genossenschaft.

## Freiburg — Fribourg — Friborgo

*Bureau de Fribourg*

1935. 26 mars. Dans son assemblée générale du 26 janvier 1935, dont le procès-verbal a été tenu par Me Maxime Quartenoud, notaire, à Fribourg, la société anonyme **Société Immobilière Miremont S. A.** dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 31 mars 1933, n° 76, page 779), a décidé sa dissolution; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Laiterie, épicerie. — 26 mars. Le chef de la maison **Emile Forster, à Fribourg**, est Emile Forster, fils de Christian, originaire de Berne, à Fribourg. Laiterie et épicerie. Varis n° 11.

*Bureau Murten (Bezirk See)*

26. März. In der Generalversammlung vom 11. November 1931 hat die **Konsumgenossenschaft Kerzers & Umgebung**, in Kerzers (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1929, Seite 1955), im Vorstande folgende Aenderungen eintreten lassen: Adolf Hänni, bisher Sekretär, ist zum Präsidenten gewählt worden; Gustav Soland, bisher Präsident, wird das Amt des Sekretärs führen; Fritz Schwab, Vizepräsident, der vom Vorstande zurückgetreten und dessen Unterschrift erloschen ist, ist in der gleichen Eigenschaft ersetzt worden durch Samuel Kaltenrieder, Sohn des Samuel, heimatberechtigt in Kerzers, Weichenwächter, in Kerzers. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift, indem sie zu zweien kollektiv zeichnen.

26. März. In ihrer Generalversammlung vom 21. Februar 1935 hat die **Gemeinde gläubig getaufter Christen (Baptistengemeinde)**, Verein mit Sitz in Murten (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1933, Seite 3117), beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen. Sie besteht als Verein im Sinne der Art. 52, Abs. 2, und 60 Z. G. B. ohne Eintragung weiter.

*Bureau de Romont (district de la Glâne)*

26 mars. Par **ordonnance** du 22 février 1935, le président du Tribunal de la Glâne, à Romont, a prononcé la faillite du **Syndicat agricole de Villaz-St-Pierre**, société coopérative ayant son siège à Villaz-St-Pierre (F. o. s. du c. du 1er mai 1931, n° 99, page 947). La société est en conséquence radiée d'office.

## Solothurn — Soleure — Soletta

*Bureau Balsthal*

1935. 26. März. Aus dem Vorstande der **Milchverwertungsgenossenschaft Welschenrohr und Umgebung**, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1934, Seite 1949), sind Fritz Schneeberger, Karl Allemann und Alexander Müller ausgetreten. An deren Stelle wurden in den Vorstand gewählt Leo Gunzinger, Landwirt, Viktor Rippstein, Landwirt, diese von und in Welschenrohr, und Fritz Schneeberger, Sohn, Landwirt, von Orpund, in Welschenrohr. Zur rechtsverbindlichen Zeichnung sind, wie bisher, Präsident und Aktuar gemeinsam berechtigt.

Restaurant. — 26. März. Inhaberin der Firma **Rosa Muralt-Bader**, in Holderbank, ist Rosa Muralt geb. Bader, Ehefrau des Werner Muralt, von Trub, in Holderbank, mit dem Ehemanne in Gütertrennung lebend. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 Z. G. B. die Zustimmung erteilt. Betrieb des Restaurants zur «Eintracht».

*Bureau Stadt Solothurn*

Marchand-tailleur. — 26. März. Josef Prokesch, Wenzels sel., Staatsangehöriger der Tschechoslowakei, und Hans Ruegsegger, Fritzens, von Wachseldorn (Bern), beide wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma **Prokesch & Ruegsegger**, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1935 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter notwendig. Marchand-tailleur. Hauptbahnhofstrasse 6.

26. März. Der Bankrat der **Solothurner Kantonalbank**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1934, Seite 1204), hat in seiner Sitzung

vom 25. März 1935 Ernst Hofer, von Bettenhausen (Bern), in Solothurn, zum Prokuristen ernannt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien zusammen mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

Erwerb landwirtschaftlicher Güter. — 1935. 14. Februar. Unter dem Namen **Genossenschaft Burgrain** besteht, mit Sitz in Gelterkinden, auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft, welche den Ankauf und Verkauf, Verpachtung und Betrieb landwirtschaftlicher Güter bezweckt. Die Statuten datieren vom 8. Januar 1935. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Mitglieder der Genossenschaft sind die Gründer der Genossenschaft. Ferner können Mitglieder der Genossenschaft werden: a) die Erben verstorbener Mitglieder, sofern die Aufnahme durch die übrigen Genossenschafter mehrheitlich beschlossen wird; b) Drittpersonen, sofern die Aufnahme in die Genossenschaft von den übrigen Genossenschaftern einstimmig beschlossen wird. Die Aufnahme erfolgt in beiden Fällen auf schriftliche Anmeldung hin. Der Erwerb der Mitgliedschaft ist an die Bedingung der Zeichnung respektive Uebernahme von mindestens einem Anteilschein von Fr. 1000 geknüpft. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind bei der Uebernahme voll einzubezahlen. Die Mitgliedschaft erlischt: durch Austritt; derselbe kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres (31. Dezember) erfolgen und muss mindestens 3 Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden; ferner durch Tod, Konkurs oder Auspfändung und Ausschluss. Die Rückzahlung der Anteilscheine erfolgt zum Bilanzwert, höchstens zum Nominalwert. Der Ausschluss eines Mitgliedes kann stattfinden: a) wegen Nichterfüllung der genossenschaftlichen Pflichten; b) wegen Handlungen, die den Interessen der Genossenschaft zuwiderlaufen und das Ansehen der Genossenschaft schädigen. Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss des Vorstandes. Dem Ausgeschlossenen steht innert 14 Tagen ein schriftliches Rekursrecht an die Generalversammlung zu. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 des O. R. massgebend. Ein allfälliger Betriebsüberschuss wird gemäss den Beschlüssen der Generalversammlung verwendet. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der aus 2—5 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Mitglieder des Vorstandes führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: Dr. Manfred Hoessly, Direktor, von Andeer (Graubünden), in Basel, als Präsident, und Albert Zemp, Kaufmann, von Luzern, in Basel. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse, Gelterkinden (bei August Wyss, jun.).

Elektrische Apparate. — 26. März. Die Firma **Dr. Willy Lüthy**, Fabrikation und Vertrieb elektrischer Apparate, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 246 vom 20. Oktober 1932, Seite 2455), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Chemikalien. — 26. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Chifano S. A.**, Vertrieb von Chemikalien aller Art, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1932, Seite 2422), hat sich laut Beschluss der Generalversammlung vom 13. März 1935 aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Fourniere, Sperrholz usw. — 26. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Strub & Born**, Handel mit Fournieren, Sperrholz und verwandten Artikeln, in Läufelfingen (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1932, Seite 2068), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

26. März. Einzelfirma **Max R. Kalenbach, Baggerwerke Birsfelden,** Ausführung von Baggerarbeiten und Vertrieb von Sand, Kies und Strassenmaterialien, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1924, Seite 1164). Der Firmainhaber Max Robert Kalenbach ist nunmehr in Riehen wohnhaft.

26. März. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Thommens Uhrenfabriken A. G. (Fabriques d'Horlogerie Thommen S. A.) (Thommens Watch Co. Ltd.)**, Betrieb der Uhrenfabrikation und des Handels mit Uhren aller Art, sowie die Beteiligung an anderen, mit dem Gesellschaftszweck direkt oder indirekt in Zusammenhang stehenden Unternehmungen, in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1932, Seite 1515), ist der bisherige Prokurist Arnold Meyer zum Vizedirektor ernannt worden. Ferner wurde Kollektivprokura erteilt an Wilhelm Müller-Schweizer, von Bubendorf, in Oberdorf. Die Direktoren und Vizedirektoren zeichnen unter sich je kollektiv zu zweien oder mit einem Prokuristen.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

Sanitäre Installationen. — 1935. 22. Februar. Emil Sauter, Erich Sauter und Jakob Sauter-Amacher, alle drei von Schönenberg (Kradolf), wohnhaft in St. Gallen, haben unter der Firma **E. Sauter & Co.**, in St. Gallen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1934 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Emil Sauter; Kommanditäre sind Erich Sauter mit dem Betrage von Fr. 8500 und Jakob Sauter-Amacher mit dem Betrage von Fr. 500. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der unbeschränkt haftbare Gesellschafter Emil Sauter. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Erich Sauter. Sanitäre Installationen. St. Georgenstr. 34.

22. Februar. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Tscherlach,** besteht auf Grund der Statuten vom 16. Dezember 1934 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Tscherlach, Gde. Wallenstadt, eine Genossenschaft. Diese bezweckt zielbewussten und rationellen Betrieb der Viehzucht durch Ankauf oder Haltung von Kühen und Stieren reinster Abstammung der Braunviehrasse und Leistung eines untrüglichen Abstammungsnachweises für die Absatzgebiete zur Förderung bester Verwertung der Zuchtprodukte durch Aufzucht von Jungvieh und Führung eines Zuchtregisters. Ein Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jedermann werden, der sich bei der Kommission schriftlich anmeldet und von der Hauptversammlung aufgenommen wird. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Konkurs oder Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss des Rechnungsjahres erfolgen, nach vorausgegangener dreimonatiger schriftlicher Kündigung. Der Austretende bleibt der Genossenschaft gegenüber für ein allfällig bestehendes Defizit weiter haftbar. Er hat keinen andern Anspruch an das Genossenschaftsvermögen als auf den Betrag des Anteilscheines. Genossenschafter, welche den Bestimmungen der Statuten nicht nachkommen, die Muttertiere und deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, oder sich unwahrer Angaben schuldig machen, können durch Beschluss der Genossenschafterversammlung ausgeschlossen werden. Dabei verlieren sie jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen, ihre Tiere werden aus dem Zuchtregister gestrichen und deren Genossenschaftszeichen wird vernichtet. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft durch: 1. Anteilscheine im Betrage von Fr. 25; 2. Sprunggelder; 3. Jahresbeiträge für I. und II. Kl. Tiere; 4. die dem Genossenschaftstier zuerkannten Prämien; 5. Beständeprämien und weitere Kantons- und Bundesbeiträge; 6. soweit nötig durch Darlehen. Sprunggelder und Jahresbeiträge werden durch Beschluss der Hauptversammlung festgesetzt. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, einen Anteilschein einzulösen und innert Jahresfrist wenigstens ein eingeschriebenes Erstklasstier zu halten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet Dritten gegenüber nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Dagegen haften letztere der Genossenschaft gegenüber im Verhältnis ihrer Anteilscheine. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung der Genossenschafter; b) ein Vorstand aus 5 Mitgliedern; c) die Rechnungskommission. Der Vorstand besorgt die Geschäftsführung und vertritt die Genossenschaft vor Dritten und vor Gericht. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit Aktuar oder Kassier. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Wilhelm Loop, von Tscherlach, Präsident; Johann Gall, von Berschis, Kassier; Hans Eberle, von Wallenstadt, Aktuar; Eugen Ramer, von Tscherlach, und Franz Tschus, von Tscherlach; sämtliche Landwirte in der Gemeinde Wallenstadt.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1935. 26. März. Unter der Firma **A. G. für Ueberseebeteiligungen,** hat sich, mit Sitz in Chur am 19. März 1935 und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von ausländischen, insbesondere überseeischen Interessen in beliebiger Form. Sie ist jedoch auch berechtigt, sich an inländischen Geschäften irgendwelcher Art zu beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Es können Zertifikate über mehrere Aktien ausgegeben werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern und ist zurzeit wie folgt bestellt worden: Paul Leodegar Sidler, Bankdirektor, von Luzern, in Zollikon, Präsident, und Dr. jur. Adolf Preisig, Vizedirektor, von Schwellbrunn (Appenzell A.-Rh.), in Zürich, Vizepräsident. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. J. M. Curschellas, Grabenstrasse, in Chur.

Beteiligungen. — 26. März. Die **Recta-Verwaltungs-A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1933, Seite 2462), hat durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 20. März 1935 in Revision von § 1 der Statuten ihren Sitz nach Chur verlegt. Die Eintragung der Gesellschaft erfolgte am 31. März 1900. Die ursprünglichen Statuten, lautend auf «Photos» sind am 22. März 1900 festgelegt worden. Sie wurden revidiert am 22. März 1901; 3. April 1902; 5. Februar 1903; 4. März 1906; 25. November 1908; 16. Oktober 1909; 8. Dezember 1925; 16. Februar 1927; 21. Dezember 1931; 13. Oktober 1933 und 20. März 1935. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an wirtschaftlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000; es ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Peter Mettier, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur, als Präsident; Dr. Eugen Hess, Rechtsanwalt, von und in Zürich, beide neu, und Dr. Emil Schucany, Rechtsanwalt, von Fetan, in Küsnacht bei Zürich, bisher. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen unter sich je zu zweien Kollektivunterschrift. (Geschäftslokal: Poststrasse 2, bei Dr. Peter Mettier, Advokat.)

Beteiligungen. — 26. März. Unter der Firma **Cerefina A. G.,** hat sich, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 25. März 1935. Zweck der Gesellschaft ist Beteiligungen und die Verwaltung von Beteiligungen an in- uud ausländischen Industrie- und Handelsunternehmungen, die Finanzierung von solchen Unternehmungen, alle direkt oder indirekt damit zusammenhängenden, sowie ferner Treuhand-, Waren- und Kreditgeschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus: Dr. Peter Mettier, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur, als Präsident und Dr. Hans Erny, Jurist, von Aarau und Hellikon, in Zollikon. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Domizil: bei Dr. P. Mettier, Poststrasse 2, in Chur.

**Thurgau — Thurgovie — Turgovia**

1935. 25. März. Unter der Firma **Darlehenskasse Schlatt b. Diessenhofen** hat sich nach Massgabe der Art. 678 ff. O. R. eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Unterschlatt. Die Statuten datieren vom 22. Februar 1935. Der Genossenschaftsbezirk umfasst die evangelische Kirchgemeinde Schlatt. Die Genossenschaft bezweckt: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, sein Geld gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungsfähig, kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft mit solidarischer Haftbarkeit der Mitglieder beteiligt sind und

im Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: eine schriftliche Beitrittserklärung auf Grund der Statuten, Aufnahme durch Vorstandsbeschluss und Eintragung in die Genossenschafterliste beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres (Kalenderjahr), durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seite eines Mitgliedes und durch Ausschluss. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt. In der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzubezahlen, sofern diese nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss durch den Vorstand ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu entrichten, einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzuzahlen, für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften, die Statuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen. Dieser darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Genossenschaftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und der Aufsichtsrat von 3 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Georg Studer-Sigg, Landwirt, von und in Unterschlatt, Präsident; Wilhelm Studer-Roost, Landwirt, von und in Unterschlatt, Vizepräsident; Jakob Benz-Studer, Schmied, von und in Unterschlatt, Aktuar; Ernst Monhart-Stamm, Landwirt, von und in Unterschlatt, Beisitzer; Gottfried Möckli-Ringli, Landwirt, von und in Mett-Oberschlatt, Beisitzer.

### Waadt — Vaud — Vaud

*Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)*

Transports, combustibles, eaux minérales, etc. — 1935. 25 mars. La société anonyme **Arthur Jornayvaz, Société Anonyme,** dont le siège est à Château-d'Oex (F. o. s. du c. du 1er décembre 1930, n° 281, page 2448), fait inscrire que dans son assemblée générale du 15 mars 1935, elle a modifié ses statuts, sans cependant que les faits publiés antérieurement aient été changés.

*Bureau de Lausanne*

Fromages. — 26 mars. Francis, fils de Henri Magnenat, de Vaulion, à Lausanne, Susanne née Magnenat, veuve de Henri Magnenat, de Vaulion, à Genève, et Auguste Delacrétaz, allié Goy, de Lapraz et Yvorne, à Nyon, ont constitué sous la raison sociale **Magnenat et Cie,** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er février 1935. Commerce de fromages en gros. Rue de Genève 2 et 4.

Rideaux-portières, etc. — 26 mars. Gabriel Studer et son fils Gaston Studer, les deux de Fribourg et Tavel (Fribourg), à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **G. Studer et fils,** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er mars 1935. Manufacture de rideaux-portières et moustiquaires. Rue Langallerie 1.

*Bureau de Morges*

Articles de papeterie. — 26 mars. La maison **Georges Eberhard,** précédemment à Aubonne, actuellement à St-Prex (F. o. s. du c. du 3 septembre 1931, n° 204) (titulaire: Georges-Fréderic Eberhard, de Kloten [Zurich], domicilié actuellement à St-Prex), transfère son domicile commercial au dit St Prex. Manufacture et vente en gros d'articles de papeterie. La Caroline, St-Prex.

*Bureau de Nyon*

26 mars. **Société de Fromagerie de Vich et Coinsins,** société coopérative dont le siège est à Coinsins (F. o. s. du c. du 12 octobre 1931, page 2179). Dans leurs assemblées des 30 décembre 1933 et 6 décembre 1934, les sociétaires ont appelé en qualité de président en remplacement de Henri Magnin, dont la signature est éteinte, Albert Reyrenn, de Gessenay, agriculteur, domicilié à Coinsins et comme membre du comité, en remplacement d'Auguste Charbonnier, Ulysse Delacrétaz, de La Praz et Yvorne, domicilié à Vich, agriculteur. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

*Bureau de Vevey*

Hôtel. — 26 mars. Le chef de la maison **Ad. Kramer-Baumann,** à Montreux, le Châtelard, librairie et papéterie (F. o. s. du c. du 12 mars 1907, n° 62, page 414), fait inscrire que son genre d'affaires est actuellement: exploitation de l'Hôtel-Restaurant de la Tonhalle, à la Grand'Rue n° 54.

26 mars. La société anonyme **Banque d'Escompte Suisse,** ayant son siège principal à Genève et une succursale à Vevey (F. o. s. du c. des 5 août 1921, n° 193, page 1575; 26 septembre 1934, n° 225, page 2672), fait inscrire que les signatures de Fréderic Leclerc, membre de la commission de gestion, démissionnaire, et de Walter Sommer, directeur-adjoint, sont éteintes.

Corsets. — 26 mars. La raison **Ludw. Weissenberger-Abt,** à Montreux-Châtelard, fabrication et magasin de corsets (F. o. s. du c. du 27 juillet 1897, n° 197, page 810), est radiée d'office ensuite de décès du titulaire.

### Wallis — Valais — Vallese

*Bureau de Sion*

1935. 26 mars. La **Fanfare « Edelweiss »,** association de siège social à Lens (F. o. s. du c. du 21 mai 1924, n° 118, page 860), fait inscrire qu'en assemblée générale du 31 décembre 1934, elle a renouvelé son comité comme suit: Henri Emery, employé postal, de et à Lens, président; Henri Bétrisey, entrepreneur, de et à Lens, vice-président; Alfred Bonvin, forestier, de et à Lens, secrétaire (inscrit). Les signatures de Jean-Baptiste Bonvin et Barthélémy Bonvin, sont radiées. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, vice-président et secrétaire.

*Bureau de St-Maurice*

2 mars. Sous la raison sociale **Châlet de la Forêt S. A.,** il est créé une société anonyme qui a son siège à St-Gingolph (Suisse) et a pour but l'achat du « Châlet de la Forêt » sur St-Gingolph, provenant par enchères de l'office des faillites de Monthey dans la succession répudiée de Emile Wickenhagen, et l'exploitation dans le dit immeuble d'un Pensionnat de Jeunes filles et d'une Maison de vacances, ainsi que tout objet se rattachant à ce but. L'achat intervient pour fr. 90,000. Les statuts de la société portent la date du 20 février 1935. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 100 actions de fr. 100, toutes nominatives. Les publications de la société ont lieu dans le Bulletin officiel du canton du Valais. La société est administrée par un seul administrateur. Elle est représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'unique administrateur, qui est l'Abbé Joseph Lorenz, de Törbel, à Estavayer-le-Lac, ecclésiastique. Les bureaux de la société se trouvent à St-Gingolph, dans les immeubles de la société.

### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

*Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)*

Pivotages. — 1935. 22 mars. Le chef de la raison **Albert Stucker,** à Dombresson, est Albert Stucker, de Eriswil (Berne), domicilié à Dombresson. Fabrication de pivotages.

Scierie, commerce de bois. — 22 mars. La raison **Alfred Charrière,** scierie, commerce de bois, exploitation de sable et gravier, à Valangin (F. o. s. du c. du 4 septembre 1928, n° 207, page 1707), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

*Bureau de La Chaux-de-Fonds*

22 mars. **Comptoir Général de Matériaux de Construction S. A.,** société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'achat, la vente et le commerce de matériaux de construction, bois et fers de construction, fabrication de produits en ciment, représentation commerciale et de tout ce qui se rapporte à cette branche (F. o. s. du c. des 9 mars 1922, n° 57, et 3 mai 1934, n° 102). Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 21 mars 1935, selon procès-verbal authentique de même date, les modifications suivantes ont été apportées aux statuts: La raison sociale sera désormais **Comptoir Général S. A. Matériaux et Fers de Construction, Combustibles.** Le droit de représentation de la société est désormais le suivant: Bernard Perret, déjà inscrit comme administrateur a été nommé président du conseil d'administration et administrateur-délégué avec signature individuelle. Il ne signera donc plus collectivement. Les autres administrateurs Marie-Elisabeth Perret et Georges Warmbrodt (déjà inscrits) continuent à engager la société par leur signature collective à deux. Les autres faits publiés antérieurement ne subissent aucun changement.

*Bureau de Neuchâtel*

25 mars. **Banque d'Escompte Suisse,** société anonyme ayant son siège à Genève et succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 novembre 1931, n° 256, page 2336, et du 30 novembre 1934, n° 281, page 3301). Frédéric Leclerc, membre de la commission de gestion, démissionnaire, et Walter Sommer, directeur-adjoint, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

25 mars. **Immeuble Rue de la Serre N° 9, S. A.,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 15 décembre 1932, n° 194, page 2929). Rodolphe Lüscher, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration et sa signature est radiée. Il est remplacé, comme président, par Arnold Horisberger, déjà inscrit. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Arnold Horisberger, prénommé, président; Armand Jacot, secrétaire; Marcel Cellier et Henri Aubert, tous déjà inscrits, et de Alfred Horisberger, épicier, de Auswil (Berne), à Neuchâtel, qui engagent la société en signant collectivement à deux.

### Genf — Genève — Ginevra

1935. 20 mars. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 26 février 1935, la **Société Immobilière de l'ancien Prieuré d'Aire,** société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 7 novembre 1934, page 3082), a pris acte de la démission de l'administrateur John Grasset, lequel est radié et ses pouvoirs éteints et a nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, Fernand Grosjean, agriculteur, de St. Oyen (Vaud), à Aire (Vernier).

Toiles et tissus. — 25 mars. La raison **Joseph Loewel,** représentations en toile et tissus, à Genève (F. o. s. du c. du 22 août 1931, page 1838), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Fruits et légumes. — 25 mars. Le chef de la maison **Victor Molinetto,** à Genève, est Victor-Jean Molinetto, de Genève, y domicilié. Commerce de fruits et légumes. Rue de la Servette 50.

Café-restaurant. — 25 mars. La raison **Edouard Benz,** exploitation d'un café-restaurant, à Genève (F. o. s. du c. du 13 novembre 1933, page 2653), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

25 mars. La **Société Immobilière le Courage lettre B.,** société anonyme ayant son siège au Grand-Saconnex (Genève), dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 18 octobre 1933, page 2430, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

Epicerie et primeurs. — 25 mars. Le chef de la maison **Albert Maître,** à Genève, est Albert-Joseph Maître, de Troinex, domicilié à Genève. Commerce d'épicerie et primeurs. Rue Barthélémy-Menn 8.

25 mars. **Société Immobilière Le Quatuor,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 mars 1933, page 605). Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 mars 1935, cette société a renouvelé son conseil d'administration et l'a composé de 4 membres, savoir: Louis Bianchi, président, entrepreneur, de et à Carouge; Paul Barro, secrétaire, entrepreneur, de et à Carouge; Georges Constantin, entrepreneur, de et à Genève; et Charles-Henri Lamunière, entrepreneur, de Genève, à Cologny. Dans sa séance du même jour, le conseil d'administration a décidé que la société continuerait à être engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les anciens administrateurs, Frank Archinard, Paul Archinard, démissionnaires et John Schmitz, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Croix d'Or 17 (Etude de MMes Renaud et Humbert).

Fabrication de billards. — 25 mars. Inscription d'office suivant décision de l'Autorité cantonale de surveillance du 15 mars 1935:

Le chef de la maison **Georges-Henri Laporte,** à Vésenaz (Collonge-Bellerive), est Georges-Henri Laporte, de Choulex, domicilié à Vésenaz (Collonge-Bellerive). Fabrication de billards. Route de Corsier s. n.

## Eidg. Oberzolldirektion
## Direction générale des douanes — Direzione generale delle dogane

**Zentralamt für Edelmetallkontrolle — Bureau central du contrôle des métaux précieux — Ufficio centrale del controllo dei metalli preziosi**

**Registrierung von Verantwortlichkeitsmarken — Enregistrement de poinçons de maître — Iscrizioni di marchi d'artefice**

### a. schweizerische — suisses — svizzeri

Nr. 262. — Date de l'enregistrement: 26 mars 1935.

M.G

**Grünstein,**
Fabrique de bijoutcrie et joaillerie;
commerce de bijoux d'occasion, brillants et pierres fines

Genève

### b. ausländische — étrangers — stranieri

Nr. 5014. — Date de l'enregistrement: 25 mars 1935.

**Meier & Cie. (Ed. Meier),**
fabricants, joailliers

Bruxelles

Nr. 5331. — Registrierungsdatum: 25. März 1935.

AMU

**Merath, Adolf,**
Bijouteriefabrik

Ulm a. D.

Nr. 5332. — Registrierungsdatum: 22. März 1935.

**Golwig, Hans,**
Erzeugung von Feinjuwelen

Wien

Nr. 5333. — Registrierungsdatum: 26. März 1935.

JOHANN FABER

**Faber, Johann, A. G. (Bleistiftfabrik vorm.),**
Bleistiftfabrik

Nürnberg

Nr. 5334. — Registrierungsdatum: 27. März 1935.

**Vos & Co., Jac. (N. V. Juweelenfabriek v/h),**
Juwelenfabrik

Den Haag

Nr. 5335. — Registrierungsdatum: 27. März 1935.

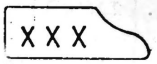
**Zilverfabriek, N. V., «Voorschoten»,**
Silberwarenfabrik

Voorschoten (Holland)

**Kollektivmarken mit laufender Nummer, die als Verantwortlichkeitsmarken verwendet werden**
Marques collectives avec numéro courant, employées comme poinçons de maître
*Marchi collettivi con numero progressivo usati come marchi d'artefice*

### schweizerische — suisses — svizzeri

Nr. 1. — Date de l'enregistrement: 11 juillet 1934.




Les croix indiquent l'endroit où se trouve le numéro courant.

**Fédération suisse des associations de fabricants de boîtes de montres or (F. B.),**

La Chaux-de-Fonds

**Nouveau participant à la marque:**

| Nom | Domicile | Numéro courant |
|---|---|---|
| Girardin, Marcel | La Chaux-de-Fonds | 204 |

## Handel mit Edelmetallen — Commerce des métaux précieux
## Commercio in metalli preziosi

**I. Abbildung der Stempelzeichen, die von den Fabrikanten von Edelmetallwaren zur Stempelung von Schmelzprodukten verwendet werden. — Reproduction des poinçons servant à marquer les produits de la fonte par les fabricants d'ouvrages en métaux précieux. — Riproduzione dei marchi che servono a marcare i prodotti della fusione dai fabbricanti di oggetti di metallo prezioso.**

S.F.

**Soguel Frères,**
décoration et finissage de boîtes de montres

2—4, place Neuve, La Chaux-de-Fonds

S&C

**Schlaeppi & Cie., G.,**
fabrique de boîtes de montres d'or

115, rue du Progrès, La Chaux-de-Fonds

**Rotter, Alex,**
Ring- und Bijouteriefabrik

Grabenstrasse 7, Luzern

**Chevallier, Robert,**
bijouterie, orfèvrerie

Chardonne

**Weber & Cie.,**
fabrique de boîtes de montres, bijouterie et joaillerie

GENÈVE

2, rue des Falaises, Genève

**II. Verzeichnis der Inhaber einer Handelsbewilligung zur Ausübung des Handels mit Edelmetallen. — Liste des titulaires d'une patente commerciale pour faire le commerce des métaux précieux. — Elenco dei titolari di una patente per il commercio di metalli preziosi.**

Peisker, Hermann, Goldschmied, Steinenvorstadt 53, Basel.
Reymond, John, bijoutier, 1, place du Pont, Lausanne.

## Spar- und Leihkasse in Thun

**Aktiven** — **Bilanz per 31. Dezember 1934** (nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates) — **Passiven**

| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Kassa | 319,080 | 68 | Eigenes Kapital: | | |
| Bankguthaben | 308,283 | 57 | a) Aktienkapital | 5,000,000 | — |
| Auslandguthaben für Rechnung Dritter | 35,782 | 22 | b) Reservefonds | 1,000,000 | — |
| Coupons | 4,585 | — | c) Spezialreservefonds | 550,000 | — |
| Wechselportefeuille | 1,133,917 | 74 | d) Dividenden- und Verlustreserve | 460,000 | — |
| Devisen | 5,791 | 28 | e) Unterstützungsfonds | 248,478 | — |
| Wertschriften | 4,850,495 | 80 | f) Gewinn-Saldo-Vortrag | 15,617 | 10 |
| Konto-Korrent-Debitoren | 24,568,540 | 47 | Kassenscheine | 10,432,500 | — |
| Schuldschein-Darlehn | 12,097,752 | 50 | Spareinlagen | 25,634,996 | 83 |
| Hypothekar-Darlehn | 5,791,720 | 90 | Konto-Korrent-Kreditoren | 6,177,944 | 19 |
| Zu veräussernde Liegenschaften | 343,000 | — | Pfandbriefanleihen | 1,000,000 | — |
| Liegenschaften für den eigenen Gebrauch | 2,240,000 | — | Konto-Korrent-Debitoren (Guthaben) | 1,124,526 | 02 |
| Kautionen Fr. 613,611.10 | | | Gutscheine in laufender Rechnung | 186,526 | 50 |
| Diverse Bilanz-Konti | 38,869 | 45 | Bankschulden | 174,484 | 81 |
| Zinse | 840,210 | 65 | Acceptationen | 100,000 | — |
| Mobiliar | 1 | — | Auslandguthaben für Rechnung Dritter | 35,782 | 22 |
| (A. G. 45) | | | Kautionen Fr. 613,611.10 | | |
| | | | Diverse Bilanz-Konti | 246,479 | 30 |
| | | | Laufende Zinsen | 190,696 | 29 |
| | 52,578,031 | 26 | | 52,578,031 | 26 |

**Soll** — **Gewinn- und Verlust-Rechnung, abgeschlossen auf 31. Dezember 1934** — **Haben**

| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Verwaltungs- und Liegenschafts-Unkosten | 384,976 | 55 | Vortrag aus 1933 | 15,633 | 05 |
| Steuern | 64,361 | 68 | Wechselertrag | 94,306 | 07 |
| Zinse | 1,688,159 | 94 | Zinsen und Kommissionen | 2,259,502 | 92 |
| Abschreibungen | 48,872 | 30 | Mietzinse | 117,078 | 30 |
| Gewinn | 330,445 | 10 | Kursgewinne auf Wertschriften | 8,598 | 80 |
| | | | Diverse | 21,696 | 43 |
| | 2,516,815 | 57 | | 2,516,815 | 57 |

## Kredit- & Industriebank, Glarus

**Aktiva** — **Bilanz per 31. Dezember 1934** — **Passiva**

| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Nicht einbezahltes Aktienkapital | 5,000,000 | — | Aktienkapital | 10,000,000 | — |
| Dauerbeteiligungen | 9,390,592 | — | Obligationen | 13,735,000 | — |
| Wertpapiere | 3,455,809 | — | Kreditoren und Rücklagen | 280,596 | 53 |
| Bankendebitoren (Sicht) | 915,963 | 85 | Rückzahlbare Obligationen 1907/08 | 7,000 | — |
| Sonstige Debitoren | 143,399 | 08 | Obligationenzinse | 130,455 | 35 |
| Disagio | 100,000 | — | Reservefonds | 17,312 | 85 |
| Gewinn und Verlust: Verlustsaldo per 31. Dezember 1934 | 5,164,600 | 80 | | | |
| | 24,170,364 | 73 | | 24,170,364 | 73 |

**Soll** — **Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1934** — **Haben**

| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Verlustsaldo pro 1933 | 4,318,756 | 75 | Ertrag des Zinsen-Kontos | 7,115 | 65 |
| Obligationenzinse | 713,452 | 35 | Ertrag des Provisionen-Kontos | 21,399 | 55 |
| Passivzinse | 28,487 | 20 | Ertrag auf Wertschriften und aus Obligationen-Rückkauf | 646,492 | 50 |
| Sonstige Passiven (Rückstellungen) | 48,017 | 70 | Verlustsaldo | 5,164,600 | 80 |
| Unkosten | 43,844 | 20 | | | |
| Steuern | 7,646 | 15 | | | |
| Stempelsteuern | 27,000 | — | | | |
| Abschreibung auf Wertschriften | 632,404 | 15 | | | |
| Abschreibung auf dem Disagio auf 5 % Obligationen von 1930 | 20,000 | — | | | |
| | 5,839,608 | 50 | (A. G. 46) | 5,839,608 | 50 |

# Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

### Eidgenössische Getränkesteuer

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Anfangs April nächsthin werden den Steuerpflichtigen, soweit sie in den Verzeichnissen der Oberzolldirektion, Sektion für Getränkesteuer, eingetragen sind, zum erstenmal die Steueranzeigen zugesandt. Auf diesen sind die in der betreffenden Steuerperiode (Kalendervierteljahr) getätigten gewerbsmässigen Umsatzgeschäfte mit steuerbaren Getränken und Grundstoffen zur Versteuerung anzumelden.

Die Getränkesteuer wird bekanntlich auf dem gewerbsmässigen Umsatz der nachbezeichneten Getränke und Grundstoffe erhoben:

Wein, Schaumwein, Dessertwein, Obstwein und Obstmost, Obstschaumwein, Beerenobstwein, Bier, unvergorener Traubensaft (alkoholfreier Wein) und unvergorener Kernobstsaft (Süssmost), Mineralwasser mit oder ohne künstlicher Kohlensäure, mit Mineralwasser hergestellte gesüsste Getränke, sowie verdünnter, unvergorener Traubensaft und Kernobstsaft, andere alkoholfreie Getränke (Tafelgetränke, Limonaden, mit Einschluss von alkoholfreiem Bier), Fruchtsäfte, Beerensäfte, Sirup, sowie auf Grundstoffen, aus denen durch Vermischung mit Wasser Getränke der vorgenannten Art hergestellt werden können.

Auf der Steueranzeige ist eine Anleitung enthalten über die Ausfüllung des Formulars. Wir ersuchen die Steuerpflichtigen, diese Anleitung zu studieren und die Steuerformulare gewissenhaft auszufüllen.

Laut Vollziehungsverordnung zum Bundesratsbeschluss über die eidg. Getränkesteuer vom 4. August 1934 müssen die Steueranzeigen jeweils bis zum 20. des auf den Ablauf der Steuerperiode (Kalendervierteljahr) folgenden Monats an die Getränkesteuerkontrolle eingesandt werden. Die nunmehr den Steuerpflichtigen zugesandten Steueranzeigen sind bis spätestens 20. April nächsthin einzureichen. Die Einsendung hat auch zu erfolgen, wenn keine steuerpflichtigen Umsatzgeschäfte zu melden sind. In diesem Falle ist ein entsprechender Vermerk (keine steuerpflichtigen Umsatzgeschäfte) anzubringen. Die Steueranzeige ist in jedem Falle zu unterzeichnen. Gleichzeitig mit der Steueranzeige ist der geschuldete Steuerbetrag mit dem der Anzeige beiliegenden Einzahlungsschein an die Getränkesteuerkontrolle einzusenden.

Steuerpflichtige, die noch nicht in die Verzeichnisse der Getränkesteuerkontrolle eingetragen sind und somit keine Steueranzeige erhalten, haben die in der betreffenden Steuerperiode getätigten Umsatzgeschäfte gleichwohl zu melden. Die Formulare können sie entweder bei der Oberzolldirektion, Sektion für Getränkesteuer, den Zollkreisdirektionen, den Zollinspektoraten St. Gallen und Zürich oder bei den kantonalen Staatskanzleien beziehen.

Nichteinsendung oder verspätete Einsendung der ausgefüllten und unterzeichneten Steueranzeigen wird geahndet. 74. 29. 3. 35.

### Impôt fédéral sur les boissons

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales.)

Les déclarations fiscales seront envoyées, pour la première fois, au commencement d'avril aux contribuables inscrits sur les registres de la Direction générale, Section de l'impôt sur les boissons. Les transactions commerciales imposables effectuées dans le courant de la période fiscale (trimestre de l'année civile) ayant pour objet les boissons et les ingrédients soumis à l'impôt seront déclarées au moyen de cette formule.

Comme on le sait, l'impôt sur les boissons est perçu sur les transactions commerciales effectuées au moyen des boissons et des ingrédients suivants:

Le vin, le vin mousseux, le vin de dessert, le cidre et le poiré, le cidre mousseux, le vin de baies, la bière, le jus de raisin non fermenté (vin sans alcool) et le jus de fruits à pépins non fermenté (cidre doux), les eaux minérales avec ou sans acide carbonique, les boissons douces préparées avec de l'eau minérale, ainsi que jus de raisin ou de fruits à pépins non fermenté et dilué, les autres boissons sans alcool (boissons de table, limonades, y compris la bière sans alcool); les jus de fruits, les jus de baies, le sirop ainsi que les ingrédients qui par mélange d'eau ou d'autres liquides peuvent servir à préparer des boissons du genre susindiqué.

La déclaration fiscale contient les instructions nécessaires qui devront être attentivement observées afin qu'elle soit remplie consciencieusement.

Selon le règlement d'exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 4 août 1934 concernant l'impôt sur les boissons, les déclarations fiscales devront être envoyées chaque trimestre de l'année civile, au plus tard le 20 du mois suivant (20 avril, 20 juillet, 20 octobre et 20 janvier), à la Section de l'impôt sur les boissons. Les déclarations qui seront remises incessamment devront être retournées pour le 20 avril. Elles seront envoyées même si aucune transaction commerciale n'a été effectuée. Dans ce cas, on indiquera sur la déclaration fiscale «Pas de transactions commerciales impos-

ables ». La déclaration fiscale doit être signée par le contribuable. Le montant de l'impôt dû sera versé au compte de chèques postaux III/10500 de la Section de l'impôt sur les boissons lors de l'envoi de la déclaration, au moyen du bulletin de versement annexé.

Les contribuables qui ne sont pas encore inscrits sur les registres de la Section de l'impôt sur les boissons et qui, par conséquent, ne recevront pas de déclaration fiscale, sont également tenus d'annoncer les transactions commerciales imposables conclues pendant la période fiscale. Les formules nécessaires peuvent être obtenues auprès de la Section de l'impôt sur les boissons, des Directions d'arrondissement des douanes ou des chancelleries cantonales.

Celui qui omet d'établir ou qui néglige d'envoyer à temps les déclarations fiscales remplies et signées est passible d'une amende.

74. 29. 3. 35.

## Imposta federale sulle bevande

(Comunicato della Direzione generale delle dogane federali.)

Ai primi di aprile saranno mandate per la prima volta le notifiche d'imposta a tutti i contribuenti iscritti nei registri della Direzione generale delle dogane, Sezione-Imposta sulle bevande. Esse servono a dichiarare le operazioni di smercio di carattere commerciale di bevande e ingredienti imponibili eseguite nel rispettivo periodo fiscale (trimestre dell'anno civile).

Come è noto, l'imposta sulle bevande è riscossa sullo smercio di carattere commerciale delle bevande e degl'ingredienti seguenti:

Vino, vino spumante, vino da dessert, sidro, sidro spumante, vino di bacche, birra, succo d'uva non fermentato (vino senz'alcool) e succo di frutta a semi non fermentato (sidro dolce), acqua minerale con o senza acido carbonico artificiale, bevande dolci fabbricate con acqua minerale, succo d'uva o di frutta a semi diluito e non fermentato, altre bevande senz'alcool (bibite da tavola, gazose, compresa la birra senz'alcool), succo di frutta, succo di bacche, sciroppo, come pure gl'ingredienti che, mescolati ad acqua o ad altri liquidi, possono servire a fabbricare bevande del genere suindicato.

La notifica d'imposta contiene le istruzioni necessarie per riempire rettamente il modulo: i contribuenti sono invitati a leggerle con attenzione e a stendere coscienziosamente la notifica stessa.

Secondo il regolamento esecutivo del decreto del Consiglio federale del 4 agosto 1934 concernente l'imposta sulle bevande, le notifiche d'imposta devono essere mandate per ogni trimestre entro il 20 del mese successivo (20 aprile, 20 luglio, 20 ottobre, 20 gennaio) alla Sezione-Imposta sulle bevande. Le notifiche che saranno recapitate ai contribuenti verso i primi di aprile dovranno esserci rimandate al più tardi entro il 20 dello stesso mese, anche se nel rispettivo periodo fiscale non vi fossero state operazioni di smercio imponibili da notificare. In questo caso si metterà sul modulo l'osservazione: « Nessuna operazione di smercio imponibile ». La notifica dev'essere firmata dal contribuente. Contemporaneamente alla sua trasmissione, si verserà l'importo dell'imposta dovuta al conto Chèques postali della Sezione-Imposta sulle bevande mediante la polizza di versamento allegata al modulo.

Le persone soggette all'obligo dell'imposta che non fossero ancora iscritte nei registri della Sezione-Imposta sulle bevande e non ricevessero perciò la notifica d'imposta, dovranno dichiarare le operazioni di smercio eseguite nel rispettivo periodo fiscale. Esse potranno chiedere i moduli di notificazione alla Sezione-Imposta sulle bevande, alla Direzione delle dogane a Lugano, oppure alle cancellerie cantonali.

Chi non rimanda o rimanda in ritardo le notifiche d'imposta sarà punito conformemente alle disposizioni penali in vigore.

74. 29. 3. 35.

## Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

*Umrechnungskurse vom 29. März an — Cours de réduction dès le 29 mars*

Belgien Fr. 69.—; Dänemark Fr. 66.60; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 25.78; Japan Fr. 89.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.—; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 209.25; Oesterreich Fr. 57.75; Polen Fr. 58.45; Schweden Fr. 76.90; Tschechoslowakei Fr. 12.97; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 14.80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

## Zürcher Papierfabrik an der Sihl

### Obligationen-Coupons-Einlösung

Der am 31. März 1935 fällige Halbjahrescoupon Nr. 24 unserer Obligationen von 1923 wird vom Verfalltage an im Betrage von Fr. 25.— abzügl. eidg. Couponsteuer eingelöst durch die Zahlstellen:

Akt. Ges. Leu & Co. Zürich und Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, oder durch unsere Hauptkasse in Zürich 3. (6421 Z) 791 i

Zürich, den 29. März 1935. **Die Direktion.**

## Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

### Einladung zur XL. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 12. April 1935, 11 Uhr, im Sitzungssaal der Basler Handelsbank in Basel (Freiestrasse 90).

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, sowie der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1934. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung pro 1934.
3. Herabsetzung des Grundkapitales auf Fr. 36,000,000 unter Rückzahlung von Fr. 4,000,000 an die Aktionäre.
4. Aenderung des § 5 und Streichung des § 3, Absatz (3), und des § 15 der Statuten.
5. Wahlen. (3657 Q) 866 i

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 4. April 1935 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilzunehmen wünschen, haben als Legitimation ihre Aktientitel bis und mit spätestens am 8. April 1935 bei folgenden Anmeldestellen zu deponieren, welche ihnen die Zutrittskarten verabfolgen und bei welchen auch der Geschäftsbericht pro 1934 bezogen werden kann: Basler Handelsbank in Basel, Genf und Zürich; Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich; Herren Darier & Cie. in Genf; Herren Armand von Ernst & Cie. in Bern; Herren Wegelin & Co. in St. Gallen.

Basel, den 22. März 1935. **Der Verwaltungsrat.**

## S.A. Flli. Branca di Chiasso in Chiasso

### Convocazione assemblea ordinaria azionisti

In relazione all'art. 12 degli statuti sono convocati i signori azionisti della S. A. Flli. Branca di Chiasso per il giorno 10 aprile 1935, alle ore 10, presso la Sede sociale di Chiasso, col seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Relazione del consiglio e dei revisori sull'Esercizio 1934.
2. Approvazione dei bilanci al 31 dicembre 1934.
3. Nomina dei revisori per il 1935 e fissazione del loro emolumento.
4. Eventuali. (4369 O) 861 i

Chiasso, li 26 marzo 1935.

**Il Consiglio di Amministrazione.**

## Schweizerischer Creditoren-Verband, Zürich

### Generalversammlung

**Freitag, den 12. April 1935, nachmittags 4 Uhr im Restaurant Du Pont, Waisenhausquai, Zürich 1**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung mit Bilanz pro 1934, des Jahresberichtes und des Revisorenberichtes.
3. Statutenrevision.
4. Bestätigung des bisherigen Vorstandes und der bisherigen Rechnungsrevisoren gemäss § 13 der Statuten.
5. Unvorhergesehenes.

*Namens des Vorstandes des Schweiz. Creditoren-Verbandes,*
856 Der Präsident: W. Schoop. Der Sekretär: F. Wettstein.

## Upper Holding A.-G., Zürich (Schweiz)

### 4. ordentliche Generalversammlung

**am Mittwoch, den 10. April 1935, nachmittags 14½ Uhr, im Savoy-Hotel, Zürich**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung per 31. Dezember 1934.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Bericht über die Geschäftslage.
6. Wahl der Kontrollstelle
7. Verschiedenes.

Jahresrechnung und Kontrollbericht können im Büro, Kanzleistrasse 63, Zürich 4, eingesehen werden. Die Aktionäre haben sich vor Beginn der Generalversammlung beim Delegierten über ihren Aktienbesitz auszuweisen. (6570 Z) 864

Zürich, den 28. März 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Die Dividende pro 1934 wurde von der Generalversammlung vom 27. März 1935 auf

**4½ %**

festgesetzt und kann ab heute gegen Abgabe der Dividenden-Coupons per 1. April 1935, abzüglich Couponsteuer, an sämtlichen Kassen der Bank eingelöst werden.

### Schweizerische Genossenschaftsbank

St. Gallen - Zürich - Basel - Genf - Appenzell - Au - Brig
Fribourg - Martigny - Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre - Widnau

Le dividende pour 1934 a été fixé par l'assemblée générale du 27 mars 1935 à

**4½ %**

et peut être touché à partir de ce jour auprès des caisses de tous nos sièges contre remise du coupon de dividende au 1er avril 1935 (sous déduction de l'impôt de coupons). 790

### Banque Coopérative Suisse

St-Gall - Zurich - Bâle - Genève - Appenzell - Au - Brigue
Fribourg - Martigny - Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre - Widnau

## Art. Institut Orell Füssli - Zürich

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. März 1935 wird Dividenden-Coupon Nr. 10 mit Fr. 20.— abzüglich 4½ % Couponsteuer,

### Fr. 19.10 netto

vom 29. März 1935 an eingelöst durch:

| | | |
|---|---|---|
| Schweiz. Kreditanstalt, | Schweiz. Bankgesellschaft, | 871 |
| Schweiz. Bankverein, | A. G. Leu & Cie., | |
| Schweiz. Volksbank, | Eidg. Bank A. G., | |
| Zürcher Kantonalbank, | Schoop, Reiff & Co. A. G. Bankgeschäft Zürich. | |

Zürich, den 28. März 1935. Der Verwaltungsrat.

*Wer nach* ***Basel*** *an die* ***Mustermesse 1935*** *fährt, kommt selbstverständlich auch* ***zu uns!***

**Ostschweizer Winzerstube „ZUR REBE"** *Halle III, Galerie*

***28 Ostschweizer Qualitätsweine*** ● *Gleiche Betriebsführung wie in unserer permanenten Propagandastätte „Zur Rebe" in Zürich, Waaggasse 4* ● *Verband Ostschweiz. Landwirtschaftl. Genossenschaften (V. O. L. G.) Winterthur*

777

## Thermal-Trust A.-G., Haldenstein/Schweiz

**17. ordentliche Generalversammlung**

am 9. April 1935, nachmittags 15 Uhr im Basler Hof in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung per 31. Dezember 1934.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Bericht über die Geschäftslage. 863
7. Liquidation der Gesellschaft.
8. Verschiedenes

Jahresrechnung und Kontrollbericht können im Büro Kanzleistrasse 63, Zürich 4, eingesehen werden.

Die Aktionäre haben sich vor Beginn beim Delegierten über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Haldenstein, den 28. März 1935. **Der Verwaltungsrat.**

## Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute Zürich

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

**auf Samstag, den 13. April 1935, nachmittags 3 Uhr im Gesellschaftshaus „zur Kaufleuten" Pelikanstrasse 18, Zürich**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1934, Bericht und Anträge der Kontrollstelle und des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl des Präsidenten, des Vizepräsidenten und der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 1935/39.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1935.
6. Verschiedenes. (6586 Z) 865 i

*Namens des Verwaltungsrates,*
Der Präsident: **Suter.**

## Compañia Italo-Argentina de Electricidad

**(Sociedad Anonima)**

### Assemblée Générale Ordinaire des Actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée Générale Ordinaire pour le **25 avril 1935,** à **14 heures 30,** au **Siège de la Compagnie,** Calle Corrientes 651—659, à **Buenos Aires.**

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 23e exercice, distribution des bénéfices et rapport du Syndic.
2. Rémunération des Syndics.
3. Election de sept Administrateurs titulaires et d'un suppléant.
4. Election d'un Syndic et de son suppléant.
5. Désignation de deux actionnaires qui, avec le Président, le Secrétaire et le Syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'art. 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants:

**en Suisse:**
Société de Banque Suisse, à Bâle,
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, à Zurich.
**aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:**
MM. A. Iselin & Co., à New York.

Buenos Aires, le 14 mars 1935. (569 Q 767)

**Le Conseil d'Administration.**

## Waschanstalt Zürich A.-G., Zürich 2

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 11 kann die Dividende für das Jahr 1934 mit **Fr. 70.** — pro Aktie, abzüglich Fr. 3.15 Couponsteuer, also netto **Fr. 66.85** bei der Gewerbebank Zürich, Zürich 1, bezogen werden. 868 i

Zürich, den 27. März 1935.

## Gewerbekasse Baden

Stammkapital Fr. 4,000,000 Reserven Fr. 2,235,000

### Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hierdurch auf den nächsten zulässigen Termin unsere sämtlichen **bis 30. Juni 1935** kündbar werdenden, **über 4% verzinslichen** Obligationen.

Gleichzeitig offerieren wir, auf umgehende Zusage hin, die Konversion der gekündeten Titel in 857

### 4% Obligationen

auf drei bis fünf Jahre fest, mit Semestercoupons.

Gegen bar sind wir zur Zeit ebenfalls Abgeber von 4 % Obligationen.

Für **Spareinlagen** beträgt der Zinsfuss gegenwärtig 3%.

**Baden.** 27. März 1935.

## Anleihens-Kündigung

Der **Gemeinderat Baden, namens der Einwohnergemeinde Baden,** kündigt hiermit das im Juli 1925 aufgenommene

### 5%-Anleihen

von

### Fr. 3,500,000

auf den **31. Juli 1935.** Von diesem Zeitpunkt an hört die Verzinsung der Obligationen dieses Anleihens auf. Die Titel können ab 31. Juli 1935 bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Baden, sowie bei den dem Kartell Schweizerischer Banken angehörenden Instituten, spesenfrei eingelöst werden. 862

**Baden,** 25. März 1935.

**Namens des Gemeinderates Baden**

*Der Gemeindeammann:*
**K. Killer.**

*Der Gemeindeschreiber:*
Dr. **Rasehle.**

**Zu vermieten in Zürich per sofort:**

### 2 Kühlräume

mit je ca. 100 m² Flächeninhalt

zur Lagerung von beliebigem Quantum Butter oder andern Kühlgütern.

Offerten an **Hauptpostfach 17.800 Zürich.**

847 (OF 24926 Z)

**Gesucht in Speditions- und Lagerhaus**

### Geschäftseinlage Fr. 20,000.-

passiv oder aktiv. Hohe Verzinsung. Sicherheit in Form von Warenhinterlage. Offerten sub **O.F. 5399 A.** an **Orell Füssli-Annoncen, Basel.** 870 (O.F. 5399 A.)

Geben Sie 43-11

**kein Schriftstück von Wichtigkeit**

aus der Hand, bevor Sie es metocopiert haben.

Mit dem **Metocop-Elektro-Kopier-**Apparat erhalten Sie auf einfache Weise beliebig viele Abzüge (Kopien) v. Dokumenten, Briefen, Rechnungen, Checks, Zeitungen, Katalogen, Pässen, Bildern u. a. m. Auf der Kopie fehlt nichts, kein i-Tüpfchen, kein Strich, kein Fingerabdruck; alles was sichtbar ist, wird wieder sichtbar.

**Besonders wichtig!** Alle Vorlagen verlassen den Metocop-Apparat so, wie sie hineingelegt wurden — also völlig unverändert. — Keine Dunkelkammer nötig.

Verlangen Sie bitte Prospekt oder unverbindlichen Vertreterbesuch v. d. Schweizerischen Alleinvertretung

GEBRÜDER SCHOLL AG POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

**Fabriques d'Etiquettes RELIEF S. A.**

Siegelmarkenfabrik

**La Chaux-de-Fonds**

Tel. 22.618 Serre 24

SCHWEIZERWARE RELIEF SA PRODUIT SUISSE

liefert vorteilhaft alle Genres von Siegelmarken mit Prägedruck. 3224

Verlangen Sie Muster.

**AGENCE**

de renseignements cherche, dans chaque localité, 869

**1 correspondant sérieux**

Faire offres, avec prix, à **Case postale 22247, Lausanne.**

## Photoglob-Wehrli & Vouga & Co. Aktiengesellschaft, Zürich

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1934 wird ab 1. April 1935 gegen Aushändigung des Coupons Nr. 11 mit (6585 Z) 867

### Fr. 4.29 netto

am Sitze der Gesellschaft, Hohlstrasse 176, Zürich und bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich ausbezahlt.

**Zürich,** den 28. März 1935.

**Der Verwaltungsrat.**

**Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt besten Erfolg**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in **Bern** — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne